



Vorlage Nr.: V-BI00068/21

Datum:

12. Juli 2021

**Vorlage**  
für den Stadtbezirksbeirat Blasewitz

**Beratung und Beschlussfassung**

Stadtbezirksbeirat Blasewitz

21.07.2021

öffentlich

beschließend

**Gegenstand:**

Unterstützung eines kulturellen Programms zur mittel- und langfristigen Erweiterung des Kulturangebots Blasewitz (Gartenanlage Flora I)

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Mittel zur Finanzierung des Projektes Parzelle 3 Hochhauskonzerte bereitzustellen.
2. Der Stadtbezirksbeirat beschließt hierfür eine Übertragung von insgesamt 22.370 Euro.
3. Der Stadtbezirksbeirat Blasewitz ist nach Abschluss der Maßnahme zu informieren.

**bereits gefasste Beschlüsse:**

**aufzuhebende Beschlüsse:**

**Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:****Investiv:**

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO (einschließlich Abschreibungen):

**Konsumtiv:**

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

10.100.25.2.0.01

Kostenart:

40194000, 42715000, 42715100

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr:

22.370 Euro / 2021

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

**Deckungsnachweis:**

PSP-Element:

10.100.11.1.1.10.14

Kostenart:

44291100

**Werte der Anlagenbuchhaltung:**

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

**Begründung:**

Gemäß § 33 Hauptsatzung ist der Stadtbezirksbeirat für alle nach § 71 Abs. 2 S. 3 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) übertragbaren Aufgaben des § 67 Abs. 1 SächsGemO zuständig.

Die gegenständliche Entscheidung wird vom Aufgabenkatalog über die Zuständigkeit des Stadtbezirksbeirates nicht erfasst. Der Stadtbezirksbeirat kann jedoch nach Ziff. 2 Abs. 1 der Allgemeinen Vorschriften und Richtlinie zur Abgrenzung der Aufgaben der Stadtbezirksbeiräte von den Aufgaben des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie von den Aufgaben der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters (Aufgabenabgrenzungsrichtlinie) mit seinen ihm zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln das zuständige Fachamt zur Realisierung bestimmter, vom Stadtbezirksbeirat gewünschter, Maßnahmen unterstützen.

In Zusammenarbeit mit den Gartenfreunden des Flora I e.V. hat das Kunsthaus Dresden ausgehend von seiner 2020 entstandenen Außenstelle PARZELLE 3 in der Striesener Anlage des KGV Flora I e.V. ein kulturelles Programm entwickelt: mit einer Ausstellung des Dresdner Künstlers Andreas Kempe im Pavillon der Parzelle 3, dem besonderen Konzertereignis HOCHHAUSMELODIEN horizontal mit Konzerten an vierzehn Orten in der Kleingartenanlage sowie den beiden nachhaltig und dauerhaft angelegten künstlerischen Gartenprojekten MEIN GARTEN, einer dauerhaften Soundinstallation zu Geschichte von Garten und Viertel, und API ÉTOILÉ zu altem und neuen Wissen rund um die Anzucht von Kulturpflanzen mit einer dauerhaften Wandgestaltung und einer mobilen Samentauschbörse.

Parzelle 3 ist eine permanente Außenstelle des Kunsthauses Dresden in Zusammenarbeit mit dem Kleingärtnerverein Flora I e.V.. Das fortlaufende Projekt zur Ermöglichung einer gezielten künstlerischen Auseinandersetzung mit der Koexistenz von Mensch und Natur wurde in 2020 gefördert durch das Kulturamt der Landeshauptstadt Dresden und die Ostdeutsche Sparkassenstiftung in Zusammenarbeit mit der Ostsächsischen Sparkasse. Das Kunsthaus wurde 2020 mit dem Preis „Zukunfts-Gut“ für institutionelle Kulturvermittlung der Commerzbank Stiftung ausgezeichnet.

#### **Zusammensetzung der Kosten:**

Für das geplante Programm entstehen 1. Honorarkosten in Höhe von 7.600 Euro für eine Erweiterung des Projektleitungsteams in Freier Mitarbeit und 2. Künstlerhonorare in Höhe von 11.370 Euro für die Beiträge der Künstler. Zur Ausstellungs-, Hörspiel- und Konzertproduktion entstehen 3. Produktionskosten in Höhe von 18.730 Euro für Transporte, Mieten, Material und inklusive 7.880 Euro für zusätzliche Produktionshilfen auf Honorarbasis. Für die Anreise eines Teils der Künstler und eines Teils der Produktionshilfen aus Berlin und Stuttgart entstehen Reise- und Übernachtungskosten in Höhe von 2.681 Euro. Die 5. für die Öffentlichkeitsarbeit anfallenden Kosten in Höhe von 8.000 Euro entstehen für die Ankündigung, Vermittlung des Programms mit gestalteten Projekt- bzw. Veranstaltungsflyern und auch -plakate sowie für die fotografische Dokumentation des Programms. Darüber hinaus wird das Konzertereignis filmisch dokumentiert.

In Summe entstehen Kosten in Höhe von 48.381 Euro, die finanziert werden aus 1. Eigenmitteln des Kunsthaus Dresden in Höhe von 19.195 Euro als auch 2. des Vereins KGV Flora I e.V. als Projektpartner in Höhe von 6.000 Euro finanziert werden, zusammen mit 3. Einnahmen in Höhe von 600 Euro aus dem Verkauf der Tickets in Höhe von für die fünf Parzellenkonzerte zum Museums-Eintrittspreis sowie 5. mit der beantragten Förderung durch den Stadtbezirk Blasewitz in Höhe von 22.586 Euro.

Dies umfasst für die Förderung durch den Stadtbezirk die Projektpunkte „Honorare“; Öffentlichkeitsarbeit/Werbung sowie 3.000 Euro aus dem Themenfeld Produktion (Transkription Mein Garten zu 2.000 Euro und 1.000 Euro für Produktion und Material der Hochhausmelodien). Positiv wird gesehen, dass zum Projekt Hochhauskonzerte nun Eintritte akquiriert werden.

Begleitet wird das Programm durch Eigenleistungen des Vereins Flora I e.V. in Höhe von 920 Euro für die Verköstigung und Konzertbeteiligung bei HOCHHAUSMELODIEN horizontal sowie für die Beteiligung am Betrieb des Pavillons der Parzelle 3.

Über die aktuell bestehenden Haushaltsmittel des Amtes Museen der Stadt Dresden kann obiges Projekt nicht vollständig finanziert werden.

**Anlagenverzeichnis:**

Anlage 1 Programm 2021

Anlage 2 Kostenplanung



Christian Barth  
Stadtbezirksamtsleiter